

TEXT+KRITIK

Heft 231
THOMAS MEINECKE
Juni 2021

Gastherausgeberin: Charlotte Jaekel

INHALT

Charis Goer/Thomas Meinecke

Feministischer Materialismus, Adornos Widersprüche, mediokre Körperteile, digitale Glitches, kollaborative Briefromane: »Da gibt es noch so viel zu entdecken«. Ein Gespräch 3

Beat Mazenauer

»Weg mit dem Gehüstel der Geschichtenerzähler«. Thomas Meinecke – Poetik und Werk 15

Eckhard Schumacher

Re-make / Re-model revisited. Über Thomas Meinecke, F. S. K. und die »Kunst des Zitats« 27

Torsten Hahn

Schwarze Flächen und weiße Leerräume. Selbst- und Fremdreferenz in der Oberflächenästhetik. (Eine Buchseite von Thomas Meinecke) 38

Thomas Ernst

Pop, Plagiat und Persönlichkeitsrechte. Thomas Meineckes Romanpoetik und das Recht 46

Charlotte Coch

Poetik der Regelkreise oder Thomas Meineckes erzählerische Ethik 57

Daniela Gretz

»Hubert Fichte (...), der hamburgische Pionier der Pöpliteratur im langen schwingenden Pelzmantel«. Thomas Meineckes Erfindung (s)einer Tradition 65

Barbara Vinken

Queering the opera: Mozarts / Da Pontes Cherubino d'Amore.
Beehrte Travestie, travestiertes Begehren 73

Charlotte Jaekel

Vertikal/horizontal. Thomas Meineckes Prosa im Spiegel des
19. Jahrhunderts 77

Bettina Bildhauer

Meinecke als Mystikerin: Jenseits der Realität / Diskurs-Dichotomie 85

Charis Goer

Auswahlbibliografie Thomas Meinecke (1978–2021) 93

Biografische Notiz 102

Notizen 103